

Grenzenloses Watterlebnis

Die „International Wadden Sea School“ – ein Umweltprojekt für Schüler

Mit den Füßen im Matsch, auf der Suche nach Krebsen, Strandkrabben, Garnelen und Muscheln und nebenbei noch allerlei interessante Geschichten zur Region, den Gezeiten, den Gefahren und vielem mehr – das bedeutet Schüler-Exkursion ins Wattenmeer. Viele tausend Schüler entdecken jährlich bei Wattwanderungen den *Lebensraum auf den zweiten Blick*. „Auf diese Weise lernen sie den Nationalpark Wattenmeer in Schleswig-Holstein, Hamburg oder Niedersachsen als besonderes und schützenswertes Ökosystem kennen und erinnern sich oft noch Jahre später an den *Gang auf dem Meeresboden*, die *Salzstange des Nordens* und die *schnellste Schnecke der Welt*. Weitaußen weniger bekannt dagegen ist, dass sich dieses einzigartige Naturgebiet über zwei Staatsgrenzen erstreckt und die Menschen der Wattenmeerregionen Dänemarks, Deutschlands und der Niederlande auch eine gemein-

same Geschichte und Kultur verbindet. Vor diesem Hintergrund hat die *Trilaterale Kooperation zum Schutz des Wattenmeeres* gemeinsam mit Naturschutzverbänden im Herbst 2003 ein internationales Umweltprojekt für Schülerinnen und Schüler, die „**International Wadden Sea School**“ (kurz IWSS) gegründet“, erklärt Anja Szczesinski, Projektleiterin der IWSS in Husum.

Über ein Netzwerk von Umweltbildungseinrichtungen entlang der Küste und auf den Inseln der dänischen, deutschen und niederländischen Wattregionen organisiert die IWSS an derzeit 14 Standorten abwechslungsreiche Aktionen rund um die Natur, Kultur, Geschichte und Politik dieses Gebietes. Porträts sämtlicher Zentren mit Links zu relevanten Internetseiten finden sich unter www.iwss.org. Es werden international ausgerichtete Kurse für Schulklassen aller drei



Fotos: IWSS (2)

Länder angeboten. Dabei umfassen die Veranstaltungen z.B. Wattwanderungen im „heimischen“ Wattenmeer, aber auch komplette Klassenfahrten, inklusive der Vermittlung von Unterkunft, Verpflegung, Transport vor Ort und Programm.

Während der mehrtägigen Reisen können Schüler die „grenzenlose“ Natur und Wild-

Klassenfahrt ins Museum (Niedersachsen)

ANZEIGE

Erlebniswelt Renaissance® - Geschichte als Abenteuer

Moderne Lernwelt hinter historischer Fassade

Eine moderne Erlebnisausstellung, packende Hörspiele, ein historischer Schauplatz, das ist der Rahmen, in dem Schüler jeder Altersklasse lebhaft und vielfältigste Eindrücke von der Renaissance gewinnen können. Ob im Call-Center der Navigation, in der Experten-Talkshow zum Thema Zeit oder im modernen Nachrichtenmagazin, im Hochzeitshaus Hameln sprechen die Zeitzeugen der Geschichte die Sprache, die Schüler verstehen.



Portal bietet Unterstützung für Unterricht und Klassenfahrt

Vorbereitungsmaterial und Arbeitsbögen stehen im Internet zum Download bereit: www.erlebniswelt-renaissance.de.

Regie führt jeder Schüler selbst!
Jeder Schüler wird von einem audiovisuellen Führungssystem begleitet



Kontakt

Erlebniswelt Renaissance
Projektentwicklung GmbH
Deisterallee 1, 31785 Hameln
Tel. 05151- 403 680
info@erlebniswelt-renaissance.de,
www.erlebniswelt-renaissance.de



nis des Wattenmeeres hautnah erleben und in die spannende Kultur und Geschichte des Gebietes eintauchen. Vom Leben der Wikinger über den Walfang, Sturmfluten, Landgewinnung und Naturschutz reichen die Programme bis hin zur Grenzen übergreifenden Zusammenarbeit für eine nachhaltige Entwicklung der Wattenmeerregion. Aktivitäten, die das interkulturelle Lernen und die internationale Kommuni-

kation unterstützen, runden die Veranstaltungen ab. Alle Angebote sind auf Englisch, Deutsch oder in der jeweiligen Landessprache verfügbar – z.B. gut geeignet für Schulen mit bilinguaem Unterrichtsangebot. Ziel ist es, die Wahrnehmung des Wattenmeeres als ein gemeinsames Natur- und Kulturerbe zu verbessern und bei den Entscheidungsträgern ein Verantwortungsgefühl zu entwickeln, das an nationalen Grenzen nicht Halt macht.

Die zum Teil behindertengerechten Angebote richten sich in erster Linie an Schüler der Mittel- und Oberstufe aller Schulformen und Fachrichtungen, aber auch für jüngere Gruppen ist die Organisation von Kursen möglich. Wo es gewünscht wird und machbar ist, werden Begegnungen mit Schülern aus dem Gastland arrangiert. Man will mit

den angebotenen Programmen nicht nur Biologie- oder Geographielehrer ansprechen, die Aktionen sollen sich außerdem für interdisziplinäre Projekte aller möglichen Fachrichtungen eignen.

Günstigste Reisezeit ist von April bis Oktober. Aufgrund der großen Nachfrage nach Gruppenunterkünften an der Küste, vor allem in den Sommermonaten, wäre eine frühzeitige Buchung empfehlenswert. Zur Unterstützung der sprachlichen und inhaltlichen Vorbereitung der Studienfahrt im Unterricht stellt die IWSS vielfältiges Material zur Verfügung. Für Lehrer steht man aber auch mit Informationen und Ratschlägen zur Organisation einer Klassenfahrt ins in- und ausländische Wattenmeer zur Verfügung.

Kontakt

International Wadden Sea School
c/o Schutzstation Wattenmeer
Anja Szczesinski
Hafenstraße 3, 25813 Husum
Telefon 04841-668545
a.szczesinski@schutzstation-wattenmeer.de, www.iwss.org



330 Betten und genausoviele Gründe
nicht drin liegen zu bleiben!

SEGELN & SURFEN ... RADTOUREN ... KAJAKTOUREN
TAUCHEN ... BEACHVOLLEYBALL ... STRANDEBEN ...

majuwi
REISEBUCH!
Ordern Sie Ihr
Exemplar.

majuwi
Maritimes Jugenddorf Wieck

info@majuwi.de Tel.: 03834-8302950
www.majuwi.de Fax: 03834-8302970

Burg Gndenstein



Wir freuen uns
auf Ihren Besuch
Staatliche Schlösser,
Burgen und Gärten
Sachsen

Burg Gndenstein

Burgstraße 3
04655 Kohren-Sahlis
Tel.: 034344 61309
Fax: 034344 61383

www.burg-museum-gndenstein.de

Unsere jungen Besucher können viel entdecken:

z.B. im „Ritterlichen Gndenstein“ das Leben auf einer Burg hautnah erleben oder sich auf eine spannende Suche nach dem Schatz der Burg begeben.

Burg Kriebstein

Die schönste Ritterburg Sachsens
Museums- und Veranstaltungsburg

Ausstellungen - Sonderführungen - Konzerte - Burgfeste
Vermietung von Sälen - Trauungen und Hochzeitsfeiern
Burgschänke "Zum Hungerturm"

Geschlossener vollständig erhaltener Baukomplex aus der
Zeit der Spätgotik.

Monumentaler spätgotischer Wohnturm mit vorzüglich
erhaltener originaler Innenausstattung, **Burgkapelle** und
Kriebsteinzimmer mit Wandmalereien aus dem frühen
15. Jahrhundert, Gesellschaftsräumen von der Renaissance
bis zur Neogotik, Schatzgewölbe, Brunnenstube

Telefon: 03427/952-0 - Fax: 03427/952-22

E-Mail: Burg-Kriebstein@t-online.de - Internet: www.burg-kriebstein.de

Öffnungszeiten: täglich außer Montag

Mitte Februar - April und November 10.00 - 16.00 Uhr

Mai - Oktober wochentags 9.00 - 17.00 Uhr - Wochenende 10.00 - 17.30 Uhr

